

## Messe Karlsruhe: als erste deutsche Messe nach EMAS validiert

Karlsruhe, 8.11.2023 – Erster! Das kann die Messe Karlsruhe von sich behaupten, denn sie wurde als erster deutscher Messeplatz nach EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) validiert und am 27.10.2023 ins EMAS-Register eingetragen. Im Rahmen einer Feierstunde zum 20jährigen Jubiläum der Eröffnung der Messe Karlsruhe wurde Britta Wirtz, Geschäftsführerin der Messe Karlsruhe, die Eintragungsurkunde durch Jenny Geis, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin der IHK Karlsruhe und Bernd Bechtold, Ehrenpräsident der IHK Karlsruhe, feierlich überreicht.

EMAS ist ein von der EU entwickelter „Gold“-Standard eines Umweltmanagementsystems auf Grundlage der europäischen EMAS-Verordnung und schafft Transparenz und Messbarkeit bei der Umweltleistung. EMAS-geprüfte Unternehmen leisten einen wirksamen Beitrag zum Umweltschutz, sparen Kosten und zeigen gesellschaftliche Verantwortung.

Britta Wirtz zeigt sich begeistert: „Wir haben es in unter einem Jahr geschafft, validiert und ins EMAS-Register eingetragen zu werden. Dafür danke ich allen Mitarbeitenden der Messe Karlsruhe, die sich eingebracht und das Projekt vorangetrieben haben. EMAS steht für Mitarbeitendenbeteiligung; dass unseren Kolleginnen und Kollegen Umwelt und nachhaltiges Wirtschaften am Herzen liegen, haben sie damit eindrucksvoll bewiesen.“

Birgit Fiehn, Head of Legal and Corporate Affairs, betont: „Erfolgsfaktoren für das Umweltmanagement des Unternehmens sind klare Strukturen und das entsprechende Mindset der Mitarbeitenden. Nachhaltigkeit ist fest in unserer Unternehmensstrategie verankert, und die Fachbereiche und Projektteams entwickeln eigene Ideen und Umweltziele, für deren Umsetzung sie die Verantwortung tragen.“

EMAS ist das weltweit anspruchsvollste Umweltmanagementsystem und verfolgt keine eigenen kommerziellen Interessen. Im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses wird die Verbesserung der Umweltleistung gemonitort. Gleichzeitig gewährleistet das Managementsystem die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften. Mit der Validierung nach EMAS hat die Messe Karlsruhe auch die internationale Zertifizierung nach ISO 14001 erlangt. Die von EMAS geforderte „Umwelterklärung“, in der unter anderem die Umweltleitlinien und die Umweltziele der Messe bis 2025 transparent aufgeführt sind, kann man auf der Website der Messe Karlsruhe nachlesen.

**Karlsruher Messe- und Kongress GmbH**  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe  
tel +49 721 3720-0  
fax +49 721 3720-99-2116  
info@messe-karlsruhe.de

**Messe Karlsruhe**  
Messeallee 1  
76287 Rheinstetten

**Kongresszentrum**  
Festplatz 9  
76137 Karlsruhe

**Geschäftsführerin**  
Britta Wirtz

**Vorsitzende des Aufsichtsrats**  
Erste Bürgermeisterin  
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim  
HRB 100147

**Mitglied**  
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

[messe-karlsruhe.de](https://messe-karlsruhe.de)

Ziele für die Zukunft, die sich die Messe Karlsruhe auf die Fahnen geschrieben hat, sind beispielsweise die Erhöhung der Getrenntsammlungsquoten beim Abfall, der Ausbau der E-Ladestationen für eine umweltfreundliche Mobilität, die Verbesserung der Energie- und Anlageneffizienz durch energetische Sanierung oder die Nutzung von künftig an der Messe zu erzeugendem Grünstrom mittels Photovoltaik.

Bildangebot: Britta Wirtz mit dem Ehrenpräsidenten der IHK, Bernd Bechtold, und der stellvertretenden Hauptgeschäftsführerin, Jenny Geis, bei der Übergabe der Urkunde.

Credit: Jürgen Rösner / Messe Karlsruhe